

## Schmetterlingseffekt

Von Artem Zolotarov

\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation Veröffentlicht am: 2014-09-29 Erscheinungsdatum: 2014-09-29 File Name:  
B00O3GSAFE | File size: 68.Mb

**Von Artem Zolotarov : Schmetterlingseffekt** before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Schmetterlingseffekt:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Schmetterlingseffekt Von Phil Humor Absicht des Autors: "Die Absicht war einfach: Ich wollte all das Schlechte, was ich sah und wahrnahm, in etwas Gutes verwandeln." Normalerweise war es Aufgabe des Poeten, den Herrschern zu huldigen; die Taten der Helden sollten fortbestehen im Gedicht; dafür gab sich die Lyrik her. Der Lyriker als Kommentator; will man Partei nehmen? Frieden herbeischreiben? Einem gehen die Utopien aus. Die Utopien zerplatzen wie Seifenblasen. Gibt es etwas Robusteres? Worte sind auch filigran; Ornamente. Friedenssehnsucht und Kriegsspiele - passt das zusammen? Scheint, der Krieg ist fest in uns verankert. Begleitet die Menschheit von Anbeginn. Haken schlagen, ihm davonlaufen? Ihm Lyrik in den Weg stellen? Schmetterlingseffekt - damit verknüpft ist die Hoffnung, dass selbst der Flügelschlag eines Pegasus' Gewaltiges zu leisten imstande sei. Jeder würde andere Friedens-Lyrik schreiben; den Versuch wagen - auszuformulieren, was man von Welt erwartet, wohin sie sich bitte bewegen möge. Utopie skizzieren, ihr Worte geben. Vielleicht fühlt sich mancher angeregt nach dieser Lektüre, selber

geeignete Worte zu verbinden, etwas zu konstruieren, womit man dem Frieden auf die Beine helfen kann, etwas, was ihn stützt. Er ist recht wackelig. Und ihm ist recht mulmig zumute."Der Meinungskrieg mobilisiert sein Heer."Informiert sein über seine eigenen Beweggründe - will man das? Man beschneigt so gerne. Im Meinungsheer mitmarschieren - nicht fragen, wer sagt was aus welchem Grund?"Schnell, sag etwas, fühle etwas, meine, meine, du musst meinen.Sag mir deine große Wahrheit, die du sicher meinst, zu kennen."Es beginnt an der Meinungsfront - zu welcher Seite fühlt man sich hingezogen, wohin tendiert man - kann man die Wahrheit wie ein Heerbanner, Feldzeichen mitnehmen?"Er weiß nicht mehr, was gestern war, denn Krieg ist Krieg, Befehl Befehl.Dieser Moment ist ohne Fehl und Tadel kann er sich nicht leisten."Sehnsucht nach Harmonie - aber da ist auch die Sehnsucht nach Zerstörung. Mit dem Verstand lotet man das nicht aus. Vielleicht kann Lyrik tatsächlich in friedlichen Momenten das kriegerische Element in einem selbst ans Licht bringen, zutage fördern - man braucht es ja, die Aggression ist ein Freund, aber man muss noch in der Lage sein, mit ihm reden zu können; vielleicht kann man sich ja dann doch einen Reim auf das Chaos machen - Schmetterlingseffekt.LGPhil Humor

KurzbeschreibungZu Beginn der letzten Eskalation im Gazakonflikt habe ich mich entschlossen, etwas zu unternehmen. Die Bilder, die ich im Internet und im TV sah, ließen mich nicht mehr los. Hinzu kamen die antisemitischen Ausschreitungen in Europa und Deutschland. Der Krieg in der Ukraine schloss den Kreis.Darüber habe ich geschrieben.über all das, was ich sah und fühlte, was mein Verstand mir sagte und mein Herz beschäftigte.Die Absicht war einfach: ich wollte all das Schlechte, was ich sah und wahrnahm in etwas Gutes verwandeln.Aber da Gedichte und Texte, praktisch gesehen, wenig Gutes bewirken können, berlegte ich mir, Spenden zu sammeln. Der gesamte Erlös aus dem Buchverkauf soll an die Kriegsoffer in Gaza gehen.Das Buch hat keinen festen Preis; es ist kostenlos für jeden, der es lesen will. So kann sich jeder ohne Kaufzwang eine Meinung darüber bilden, ob es ihm wert ist, dafür Geld auszugeben. Und es ist auch egal, ob es Spenden wegen des Buches oder wegen der Kriegsoffer gibt - das Ergebnis zählt.Der gesamte Erlös kommt dieser Organisation zugute:<https://www.betterplace.org/de/projects/20993-nothilfe-gaza-nahost>Ihr könnt direkt an die Organisation spenden oder an mein Projekt:<https://www.betterplace.org/de/fundraising-events/schmetterlingseffekt>Lest euch bitte genau durch, was sie machen. Für mich scheint es eine sehr gute und unterstützungswerte Sache zu sein.

KurzbeschreibungZu Beginn der letzten Eskalation im Gazakonflikt habe ich mich entschlossen, etwas zu unternehmen. Die Bilder, die ich im Internet und im TV sah, ließen mich nicht mehr los. Hinzu kamen die antisemitischen Ausschreitungen in Europa und Deutschland. Der Krieg in der Ukraine schloss den Kreis.Darüber habe ich geschrieben.über all das, was ich sah und fühlte, was mein Verstand mir sagte und mein Herz beschäftigte.Die Absicht war einfach: ich wollte all das Schlechte, was ich sah und wahrnahm in etwas Gutes verwandeln.Aber da Gedichte und Texte, praktisch gesehen, wenig Gutes bewirken können, berlegte ich mir, Spenden zu sammeln. Der gesamte Erlös aus dem Buchverkauf soll an die Kriegsoffer in Gaza gehen.Das Buch hat keinen festen Preis; es ist kostenlos für jeden, der es lesen will. So kann sich jeder ohne Kaufzwang eine Meinung darüber bilden, ob es ihm wert ist, dafür Geld auszugeben. Und es ist auch egal, ob es Spenden wegen des Buches oder wegen der Kriegsoffer gibt - das Ergebnis zählt.Der gesamte Erlös kommt dieser Organisation zugute:<https://www.betterplace.org/de/projects/20993-nothilfe-gaza-nahost>Ihr könnt direkt an die Organisation spenden oder an mein Projekt:<https://www.betterplace.org/de/fundraising-events/schmetterlingseffekt>Lest euch bitte genau durch, was sie machen. Für mich scheint es eine sehr gute und unterstützungswerte Sache zu sein.